

DAILY NEWS

Donnerstag, 10. Oktober 2019

Duelle mit Brisanz



Die topgesetzte Niederländerin Kiki Bertens steht im Achtelfinale.

Kiki Bertens, die Nummer eins des Turniers, kämpft heute gegen Alison van Uytvanck um den Einzug ins Viertelfinale.

Die Niederländerin besiegte in der ersten Runde die Japanerin Misaki Doi mit 6:4, 7:5. Ebenfalls ein Match mit besonderer Brisanz: Kristina Mladenovic gegen Donna Vekic: Beide Spielerinnen zeigten sich in ihren Erstrunden-Matches in blendender Form. Die Französin „Kiki“ Mladenovic besiegte Katerina Siniakova (Cze) mit 6:1, 7:5, die Kroatin Donna Vekic fegte Polona Hercog (Slo) mit 6:1, 6:1 vom Center Court! Noch eine Parallele zwischen den beiden Konkurrentinnen des Tages: Kiki und Donna bewiesen am Mittwoch bei der „Porsche Challenge“, dass sie auch am Steuer ein „gutes Händchen“ haben (siehe auch Seite 3).

Haas verliert Marathon-Match

1:45 Stunden lang kämpften Lokalmatadorin Barbara Haas und Anastasia Pavlyuchenkova am Mittwochnachmittag um den Einzug ins Achtelfinale des WTA-Turniers „Upper Austria Ladies Linz 2019.“ Mit 6:3, 6:3 hatte die Russin, die 2015 den

Linzener Tennis-Klassiker gewonnen hatte, das bessere Ende für sich.

Länderkampfstimmung herrschte am „Oberösterreich-Tag“ in der TipsArena, denn Turnierdirektorin Sandra Reichel hatte Delegationen aus allen Gemeinden mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern an der Spitze eingeladen. Insgesamt 360 Personen waren gekommen, inmitten eines rot-weiß-roten Fahnenmeeres wurden Spruchbänder geschwenkt mit „Vamos Babsi.“

„Ja, das war schon sehr cool, dass wegen mir so viele Leute gekommen sind. Es hat mir viel Energie gegeben“, sagte Babsi Haas, die ihr Ausscheiden damit begründete, „strategisch schlecht serviert zu haben.“ Zu gerade statt mit Schnitt. „Von der Grundlinie waren wir auf Augenhöhe, zeitweise habe ich zeigen können, was ich drauf habe. Das Ergebnis ist wirklich undankbar“, meinte die 23-Jährige. Siegerin Pavlyuchenkova zollte ihrer Gegnerin ein großes Lob: „Es war ein sehr hartes Match, bei den Breaks hatte ich mehr Dynamik, das war der Schlüssel zum Erfolg“, meinte die Linz-Siegerin von 2015.



Babsi Haas spielt noch im Doppel.

Gauff in Linz auf Rekordkurs

Coco Gauff wird Linz wohl ewig in bester Erinnerung behalten – denn mit ihrem Einzug ins Viertelfinale rückt sie am Montag in der Weltrangliste erstmals unter die Top 100 vor! Die 15-jährige US-Amerikanerin, die erst als „Lucky Loser“ ins Hauptfeld gerutscht war und am Dienstag die Schweizerin Stefanie Voegele besiegt hat, tat sich am Mittwoch im Achtelfinale gegen Kateryna Kozlova extrem schwer. Die Ukrainerin gewann den ersten Satz mit 6:4 und lag im zweiten Satz mit 4:2 in Führung, ehe sie sich wegen Oberschenkel-Problemen behandeln ließ. Von da an ging's bergab: Gauff gewann den Satz mit 6:4, und bei 2:0 für den US-Teenager gab Kozlova im dritten Satz auf.

Ein Blick in die WTA-Statistik zeigt: Coco Gauff ist mit 15 Jahren und 214 Tagen die jüngste Spielerin seit Jänner 2005, die das Viertelfinale eines WTA-Turniers erreicht hat! Vor 14 Jahren hatte dies Sessil Karantcheva geschafft, sie war damals beim Turnier in Gold Coast 15 Jahre und 153 Tage jung!



Coco Gauffs Reise geht weiter.

Tennis-Stars rundum versorgt

So fühlen sich die Spielerinnen richtig wohl! Mit bequemen Sofas und Hockern schafft die Firma Leiner in der Players Lounge und der Players Chill-Out Area eine wahrlich gemütliche Atmosphäre. Die Einrichtungsfirma ist in diesem Jahr wieder im Spiel und sorgt dafür, dass sich die Tennis-Stars vor und nach ihren Matches entspannen können.

Da bietet es sich direkt an, dass sie auch zur Obstschale greifen. Samhaber-Obst beliefert seit Jahren die Players-Bereiche täglich mit frischem Obst und sorgt damit für reichlich Vitamine.

Außerdem können sich die Spielerinnen in ihren Pausen an den Fitnessgeräten der Firma Technogym auspowern. Turnierveranstalter „MatchMaker“ ist wie in all den Jahren zuvor um die beste Versorgung der Spielerinnen rund um den Center Court bemüht!



Die Spielerinnen, hier Kaitlyn Christian, verbringen ihre Zeit gerne in der Chill-out Area.

Weltklasse in Linz

„Das Upper Austria Ladies Linz bietet auch heuer wieder spannende Ballwechsel, hochkarätige Matches und eine tolle Atmosphäre. Das Turnier zählt zu den wichtigsten sportlichen Aushängeschildern unseres Bundeslandes. Es schlagen hier nicht nur Topspielerinnen und Publikumsmagneten wie Kiki Bertens auf, sondern auch vielversprechende Talente. Dass darüber hinaus mit Barbora Strycova und Anastasia Pavlyuchenkova auch Siegerinnen aus 2017 und 2015 wieder nach Linz gekommen sind, ist eine Auszeichnung für die perfekte Organisation und unterstreicht den Stellenwert des Turniers.“

Dr. Heinrich Schaller,
Generaldirektor Raiffeisen-
landesbank ÖÖ



Stiegl – der neue Bierpartner 2019.



Unsere Ballkinder zu Gast am Raiffeisen-Stand.

Ergebnisse

J. Ostapenko (LAT) - T. Korpatsch (GER)

6:1, 6:3

C. Gauff (USA) - K. Kozlova (UKR)

4:6, 6:4, 2:0 ret.

A. Pavlyuchenkova (RUS) - B. Haas (AUT)

6:3, 6:3

K. Bertens (NED) - M. Doi (JPN)

6:4, 7:5

E. Alexandrova (RUS) - K. Pliskova (CZE)

3:6, 6:0, 6:1

E. Rybakina (KAZ) - A. Friedsam (GER)

6:3, 5:7, 6:4

C. Gauff (USA) / C. McNally (USA) -

K. Christian (USA) / A. Guarachi (CHI)

6:2, 6:3

B. Krejcikova (CZE) / K. Siniakova (CZE) -

A. Friedsam (GER) / V. Lepchenko (USA)

0:0 ret.

V. Kuzmova (SVK) / Y. Sizikova (RUS) -

D. Jakupovic (SLO) / S. Santamaria (USA)

6:4, 6:3

A. Petkovic (GER) - J. Goerges (GER)

7:6, 6:0

Bürgermeister als Daumendrucker

Was für eine tolle Unterstützung für Barbara Haas! Der Einladung von Turnierdirektorin Sandra Reichel zur „Bürgermeisteraktion“ waren am Mittwoch 360 Gäste aus Oberösterreich gefolgt. Zu Reichels Freude waren es noch mehr als im Vorjahr! Und sie fieberten am Nachmittag beim Top-Match des Tages zwischen Barbara Haas und Anastasia Pavlyuchenkova mit.

Klaus Luger, der Bürgermeister der Stadt Linz, dankte Sandra Reichel für ihr großes Engagement und sagte: „Die DNA des Turniers liegt hier in Oberösterreich und speziell in Linz. Aber bei diesem Event präsentiert sich Oberösterreich über die Grenzen hinaus als ein lebendiges Sportland.“ Und Sandra Reichel ergänzte: „Die Unterstützung ist für Barbara unglaublich wichtig! Sie freut sich so sehr, wieder zuhause zu spielen.“ Das ließen sich die Bürgermeister aus 55 Gemeinden und ihre Begleitpersonen nicht zwei Mal sagen und trieben ihre heimische Spielerin Barbara Haas an, auch Spruchbänder mit der Aufschrift „Vamos Babsi“ sah man auf der Tribüne. „Ich war überrascht, wie viele Leute extra wegen mir gekommen sind. Es war eine super Stimmung, sehr cool, das hat mir viel Energie gegeben“, sagte Babsi Haas. Schade, dass sie nach 1:45 Stunden Spielzeit mit 3:6, 3:6 verlor.



55 oberösterreichische Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu Gast beim Upper Austria Ladies Linz.



Das Porsche-Team Oberösterreich mit der Siegerin Alizé Cornet.

Cornet brillierte im Porsche-Cockpit

Gar nicht mal so einfach: Slalom fahren, rückwärts fahren, nebenbei auf der Motorhaube des Porsche Cayenne einen Jumbo-Tennisball balancieren - und wenn möglich auch noch die schnellste Zeit des Tages fahren!

Das waren am Mittwoch die Aufgaben für die fünf Spielerinnen Kiki Mladenovic, Donna Vekic, Alison Van Uytvanck, Sabrina Santamaria, Alizé Cornet und Turnierbotschafterin Barbara Schett bei der „Porsche Challenge“ auf dem Parkplatz der TipsArena. In einem Porsche Cayenne und einem Porsche 911 loteten die Testpilotinnen die Grenzen ihrer eigenen Fahrkünste aus. Barbara Schett, die im Vorjahr gewann, konnte ihren Erfolg zwar nicht wiederholen, aber brachte nach ihrer Fahrt eine wahre Erkenntnis an den Tag: „Eine Frau sollte mit jedem Schuh Auto fahren können. Egal, ob mit Stiefeln, Heels oder Sneakern.“

Der Sieg bei der „Porsche Challenge“ ging an die Französin Alizé Cornet, dicht gefolgt von Donna Vekic. Diese trat sogar in zwei Wettbewerben an – zum einen gegen ihre Kontrahentinnen, zum anderen gegen ihren Trainer Torben Beltz. In diesem Duell innerhalb des Teams stand nach zwei Runden auf dem Papier ein „Unentschieden“ und die Kroatianer erklärte: „Torben kann sich nach dieser Fahrt wirklich nicht mehr über meine Fahrweise beschweren. Hoffentlich kann ich die Energie auf den Platz übertragen.“

Spielplan

Donnerstag, 10. Oktober, ab 13 Uhr

CENTER COURT

Start 14 Uhr

E. Alexandrova (RUS) – L. Siegemund (GER)

Nicht vor 16 Uhr

K. Mladenovic (FRA) – D. Vekic (CRO)

Nicht vor 18.30 Uhr

K. Bertens (NED) – A. Van Uytvanck (BEL)

A. Cornet (FRA) – J. Ostapenko (LAT)

TV-ZEITEN

Eurosport 1: 13.55 - 22.30 UHR

OSP: 16.00 - 22.00 UHR

SHOW COURT

Start 13 Uhr

B. Krejčíková (CZE) / K. Siniaková (CZE) –
N. Geuer (GER) / E. Lechemia (FRA)

Nicht vor 14 Uhr

A. Pavlyuchenkova (RUS) – V. Kuzmova (SVK)

B. Haas (AUT) / X. Knoll (SUI) –
A. Rosolska (POL) / R. Voracova (CZE)

A. Blinkova (RUS) / M. Ninomiya (JPN) –
V. Kuzmova (SVK) / Y. Sizikova (RUS)

C. Gauff (USA) / C. McNally (USA) –
L. Siegemund (GER) / K. Srebotnik (SLO)

Heute auf der Anlage:

Aufschlag-Test

am Raiffeisen OÖStand

Autogrammstunde mit einer Spielerin

am Raiffeisen
OÖ Stand

Girls Nations Cup

in der Trainingshalle

Talk im goldenen VIP Club

zum Thema
„Wimbledon-Wirtschaft-WTA“

Gewinnspiele am Center Court

DAILY NEWS

Donnerstag, 10. Oktober 2019

Main Draw Singles

1 WC	BERTENS, Kiki	NED	K. BERTENS [1]	64 75
2 Q	DOI, Misaki	JPN		
3 LL	BONAVENTURE, Ysaline	BEL	A. VAN UYTVANCK	63 62
4	VAN UYTVANCK, Alison	BEL		
5	BLINKOVA, Anna	RUS	K. KOZLOVA	61 67(1) 76(5)
6	KOZLOVA, Kateryna	UKR		
7 Q	VOEGELE, Stefanie	SUI	C. GAUFF	46 64 20 Ret'd
8 LL	GAUFF, Cori	USA		
9	PAVLYUCHENKOVA, Anastasia	RUS	A. PAVLYUCHENKOVA [9]	63 63
10 WC	HAAS, Barbara	AUT		
11	KUZMOVA, Viktoriya	SVK	V. KUZMOVA	61 62
12 WC	GRABHER, Julia	AUT		
13	TEICHMANN, Jil	SUI	A. PETKOVIC	61 61
14	PETKOVIC, Andrea	GER		
15	GASPARYAN, Margarita	RUS	J. GOERGES [5]	64 62
16	GOERGES, Julia	GER		
17	ALEXANDROVA, Ekaterina	RUS	E. ALEXANDROVA [8]	36 60 61
18	PLSKOVA, Kristyna	CZE		
19	FERRO, Fiona	FRA	L. SIEGEMUND	62 57 75
20 Q	SIEGEMUND, Laura	GER		
21	MLADENOVIC, Kristina	FRA	K. MLADENOVIC	61 75
22	SINIAKOVA, Katerina	CZE		
23	HERCOG, Polona	SLO	D. VEKIC [4]	61 61
24	VEKIC, Donna	CRO		
25	STRYCOVA, Barbora	CZE	A. CORNET	64 64
26	CORNET, Alizé	FRA		
27 Q	KORPATSCH, Tamara	GER	J. OSTAPENKO	61 63
28	OSTAPENKO, Jelena	LAT		
29	RYBAKINA, Elena	KAZ	E. RYBAKINA	76(5) 62
30 Q	STOJANOVIC, Nina	SRB		
31 Q	FRIEDSAM, Anna-Lena	GER	A. FRIEDSAM	64 26 62
32	BENCIC, Belinda	SUI		

Main Draw Doubles

B. KREJCIKOVA [1] K. SINIAKOVA	KREJCIKOVA, Barbora CZE SINIAKOVA, Katerina CZE	1
WC.	FRIEDSAM, Anna-Lena GER LEPCHENKO, Varvara USA	Alt 2
N. GEUER E. LECHEMIA	DZALAMIDZE, Natela RUS MAROZAVA, Lidziya BLR	3
16 64 10-5	GEUER, Nicola GER LECHEMIA, Elixane FRA	4
A. BLINKOVA [4] M. NINOMIYA	BLINKOVA, Anna RUS NINOMIYA, Makoto JPN	4 5
60 57 10-7	GASPARYAN, Margarita RUS KALASHNIKOVA, Oksana GEO	6
V. KUZMOVA Y. SIZIKOVA	KUZMOVA, Viktoriya SVK SIZIKOVA, Yana RUS	7
64 63	JAKUPOVIC, Dalila SLO SANTAMARIA, Sabrina USA	8
C. GAUFF C. MCNALLY	CHRISTIAN, Kaitlyn USA GUARACHI, Alexa CHI	9
62 63	GAUFF, Cori USA MCNALLY, Catherine USA	WC 10
L. SIEGEMUND [3] K. SREBOTNIK	FERRO, Fiona FRA TEICHMANN, Jil SUI	11
62 61	SIEGEMUND, Laura GER SREBOTNIK, Katarina SLO	3 12
B. HAAS X. KNOLL	HAAS, Barbara AUT KNOLL, Xenia SUI	WC 13
16 60 10-7	CARTER, Hayley USA STEFANI, Luisa BRA	14
A. ROSOLSKA [2] R. VORACOVA	FICHMAN, Sharon CAN SANCHEZ, Maria USA	15
62 46 10-4	ROSOLSKA, Alicja POL VORACOVA, Renata CZE	2 16

